

Er war der Zweite

Kastelruther Spatzen

Er hatte seit Jahren
Auf alles verzichtet
Um einmal ganz vorne zu sein
Die letzten Sekunden,
Dann geht er ins Rennen
Er spürt, er war nie so allein
Daheim vor dem Bildschirm
Hält jemand die Daumen
Das gibt ihm ein gutes Gefühl
Dann hört er den Jubel
Ein Foto entscheidet
Ein and'rer war vor ihm am Ziel

Und er war der Zweite
Um Zehntelsekunden lief er dem Sieg hinterher
Es war nicht mein Tag, sagte er
Und er wußte, seinen Namen kennt morgen keiner mehr
Er war der einsamste Mensch auf der Welt
In einer Welt, wo der Sieger nur zählt

Dabei sein ist alles
Olympische Worte
Er kam zum Gewinnen hier her
Er weiß in vier Jahren
Da wird er zu alt sein
In vier Jahren da fragt keiner mehr
Und irgendein Fremder
Nimmt ihn in die Arme
"Mein Junge, Du warst doch nicht schlecht"
Ein mühsames Lächeln
Er geht aus dem Stadion
Und nur seine Tränen sind echt

Und er war der Zweite
Um Zehntelsekunden lief er dem Sieg hinterher
Es war nicht mein Tag, sagte er
Und er wußte, seinen Namen kennt morgen keiner mehr
Er war der einsamste Mensch auf der Welt
In einer Welt, wo der Sieger nur zählt

Und er war der Zweite
Um Zehntelsekunden lief er dem Sieg hinterher
Es war nicht mein Tag, sagte er
Und er wußte, seinen Namen kennt morgen keiner mehr
Er war der einsamste Mensch auf der Welt
In einer Welt, wo der Sieger nur zählt
In einer Welt, wo der Sieger nur zählt